



18.02.2020 - 17:00 Uhr

Globegarden lässt Geschäftsabläufe durch unabhängige Instanz untersuchen / Renommierete Kanzlei prüft Einhaltung von Vorschriften und Aspekte der Arbeits- und Betreuungsqualität

Zürich (ots) -

Die Geschäftsleitung von Globegarden hat die u.a. auf Audits von Prozessen und Institutionen spezialisierte Kanzlei Niederer Kraft Frey beauftragt, eine unabhängige Überprüfung der im Online-Magazin «Republik» kritisierten Betreuungs- und Arbeitsbedingungen in den Kinderkrippen von Globegarden vorzunehmen. Über die Ergebnisse soll informiert werden, sobald diese in einigen Wochen vorliegen.

Zwar werden die Einrichtungen schweizweit bereits regelmässig durch die Behörden kontrolliert, ohne dass es dabei zu schwerwiegenden Beanstandungen gekommen wäre. Zudem lässt sich Globegarden freiwillig durch TÜV Süd aufwändig zertifizieren, der das Label «International Education Excellence» vergibt. Man wolle aber jeden Zweifel ausräumen, so die Betreiberin.

«Das Wohl der uns anvertrauten Kinder ist unser wichtigstes Anliegen, ebenso das Vertrauen der Eltern in die Arbeit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und gegenüber Globegarden. Entsprechend nehmen wir jede Kritik sehr ernst, ungeachtet ihrer Herkunft und Stossrichtung», begründet die Entscheidung Christina Mair, eine der drei Geschäftsführerinnen.

«Wir sind uns keines systematischen Fehlverhaltens bewusst und können die in den Medien erhobenen Vorwürfe nicht nachvollziehen», sagt Caroline Staehelin. Daher habe man sich dazu entschlossen, eine insbesondere auch auf Fragen des Arbeitsrechts spezialisierte Kanzlei zu mandatieren.

«Wir haben vollstes Vertrauen in unsere 750 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit grossem Engagement in unseren 54 qualitätszertifizierten Einrichtungen arbeiten. Wo Menschen arbeiten, kann es auch bei uns wie in jeder Krippe in Einzelfällen zu Fehlern kommen. Wir informieren die Eltern jeweils sofort und transparent», betont Kristina Rebsamen.

Die regelmässig mit über 90 Prozent äusserst hohe Zufriedenheit von Eltern und die ähnlich hohen Zufriedenheitswerte über Arbeitskonditionen bei den Mitarbeitenden bestärken die drei Gründerinnen und Geschäftsführerinnen darin, dass sie mit ihrem in den letzten zehn Jahren aufgebauten Unternehmen auf dem richtigen Weg sind. «Wir wollen für Kinder, Eltern und Mitarbeitende beste Qualität bieten. Dabei stellen wir die uns anvertrauten Kinder in den Mittelpunkt, ohne die Bedürfnisse der Eltern nach frühkindlicher Förderung, zeitlicher Flexibilität und attraktiven Standorten zu vernünftigen Preisen zu vernachlässigen.»

Kontakt:

KMES Partner | Spillmann
spillmann@kmespartner.com
+41 76 370 3770

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073724/100841900> abgerufen werden.